



23. GESCHÄFTSBERICHT 2024/25

WWW.SKISCHULE-HASLIBERG.CH



BERICHT DES PRÄSIDENTEN

Die Wintersaison 2024/2025 liegt hinter uns und erneut dürfen wir auf ein intensives, spannendes und erfolgreiches Skischuljahr zurückblicken. Der vergangene Winter hat uns einmal mehr aufgezeigt, dass Flexibilität, Innovationskraft und eine hohe Dienstleistungsqualität entscheidende Erfolgsfaktoren bleiben. Während die Wetter- und Schneeverhältnisse in den ersten Winterwochen vielerorts in der Schweiz Herausforderungen mit sich brachten, konnten wir dank der guten Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Bergbahnen, dem Einsatz der technischen Beschneiungsanlagen und dem grossen Engagement unseres Teams unseren Gästen ein attraktives und qualitativ hochwertiges Angebot bieten.

Besonders erfreulich war die anhaltend hohe Nachfrage nach Ski- und Snowboardunterricht. Nach den starken Wintersportjahren der vergangenen Saisons zeigt sich, dass das Bedürfnis nach Bewegung in der Natur, gemeinsamen Erlebnissen und professioneller Betreuung weiterhin gross ist. Zahlreiche Familien, Kinder und Erwachsene haben ihre Ferien in unserer Region verbracht und dabei unsere Dienstleistungen in Anspruch genommen. Die vielen positiven Rückmeldungen unserer Gäste bestätigen, dass unsere Skilehrerinnen und Skilehrer täglich hervorragende Arbeit leisten und mit viel Fachwissen, Geduld und Begeisterung unterwegs sind.

Der Winter 2024/2025 war schweizweit geprägt von deutlichen Wetterextremen. Während in höheren Lagen vielerorts gute Schneeverhältnisse herrschten, standen insbesondere tiefer gelegene Wintersportorte erneut vor Herausforderungen. Diese Entwicklung beschäftigt auch uns. Das Skihäsiland auf rund 1427 m ü. M. bleibt das Herzstück unserer Skischule und bildet für viele Kinder den ersten Berührungspunkt mit dem Schneesport. Gleichzeitig müssen wir uns weiterhin intensiv mit der Frage auseinandersetzen, wie wir langfristig attraktive und sichere Lernbedingungen gewährleisten können. Die Themen Schneesicherheit, Infrastruktur und Kapazitätsentwicklung werden deshalb den Vorstand und die Geschäftsleitung auch in den kommenden Jahren intensiv begleiten. Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir zudem verschiedene Überlegungen zur zukünftigen Positionierung unserer Skischule angestellt. Der Schweizer Tourismus verändert sich, die Gästebedürfnisse

entwickeln sich weiter und die Anforderungen an Arbeitgeber steigen. Gerade in einer Region wie dem Hasliberg und dem Oberhasli wird es immer wichtiger, qualifizierte Mitarbeitende langfristig an die Unternehmung zu binden. Deshalb beschäftigen wir uns nicht nur mit dem Wintergeschäft, sondern auch mit der Frage, wie bestehende Kompetenzen, Infrastrukturen und Netzwerke vermehrt während der Sommermonate genutzt werden können. Damit schaffen wir Perspektiven für unsere Mitarbeitenden und stärken gleichzeitig die touristische Attraktivität unserer Region.

Besonders stolz macht mich die hervorragende Zusammenarbeit innerhalb unseres Teams. Die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg lebt von Menschen, die ihre Tätigkeit mit Überzeugung ausüben. Ob auf der Piste, im Kinderland, im Büro oder in der Organisation – überall begegnen wir Menschen, die Verantwortung übernehmen, gemeinsam Lösungen suchen und unsere Gäste ins Zentrum ihres Handelns stellen. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und verdient grosse Anerkennung.

Ein wichtiges Anliegen bleibt für mich weiterhin die Förderung des Nachwuchses. Viele Kinder und Jugendliche aus unserer Region entdecken bei uns die Freude am Schneesport. Es würde mich freuen, wenn wir auch künftig junge Menschen dafür begeistern können, später selbst eine Ausbildung zur Skilehrerin oder zum Skilehrer zu absolvieren und damit Teil unseres Teams zu werden. Sie sind die Zukunft unserer Skischule und tragen dazu bei, dass die langjährige Tradition der Schneesportschule Meiringen-Hasliberg erfolgreich weitergeführt werden kann.

Abschliessend danke ich unserem Skischulleiter Heinz Anderegg, allen Mitarbeitenden sowie meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, den Bergbahnen Meiringen-Hasliberg sowie den touristischen Partnerorganisationen für die wertvolle Zusammenarbeit und unseren Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, dass die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg auch in Zukunft ein verlässlicher und innovativer Partner im Schneesport bleibt.

Juck Egli

160

Lehrkräfte arbeiteten
in der Saison 2024/25
für die Schweizer Skischule
Meiringen-Hasliberg

91 600

Unterrichtslektionen wurden
in der Saison 2024/25 erteilt

1,422

Millionen Schweizer Franken Umsatz

900 000

Schweizer Franken
ausbezahlte Löhne
(ohne Sozialleistungen)

750

Individualpersonen nutzten an einem
Spitzentag unser Dienstleistungsangebot



BERICHT DES SCHULLEITERS

F A Z I T

Erfolgreiche Skischulsaison 2024/25 trotz anspruchsvoller Personalplanung

Die Skischulsaison 2024/25 verlief insgesamt erfolgreich. Ein schneereicher Saisonstart sorgte über Weihnachten und Neujahr sowie im Januar für hohe Gästezahlen.

Während die ersten beiden Sportferienwochen den Erwartungen entsprachen, blieben die Gästezahlen in der dritten und fünften Woche hinter den Prognosen zurück, was zu personellen Überkapazitäten führte. Anfang März stieg die Nachfrage erneut stark an. Gleichzeitig erschwerten die Rückkehr der Studierenden an die Universitäten und krankheitsbedingte Ausfälle die Einsatzplanung, sodass pensionierte Lehrkräfte zur Unterstützung eingesetzt werden mussten.

Insgesamt zeigte sich, dass die stark schwankenden Gästezahlen die Personalplanung zur grössten Herausforderung der Saison machten.

Saisonverlauf

Die Saison war geprägt von einer stabilen Entwicklung im Gruppen- und Privatunterricht, während die Teilnehmerzahlen bei den Events rückläufig waren. Die Anzahl der Events lässt sich nur schwer prognostizieren. Während wir in einer Saison zahlreiche Anfragen erhalten, kann die Nachfrage in der darauffolgenden Saison deutlich zurückgehen.

Besonders erfreulich war der erneute Besuch zahlreicher Grossgruppen, International Schools, der Sunrise Snow Days sowie der bzi-Schneesporttage, die wesentlich zu einer erfolgreichen Saison beitrugen. Auch der Langlaufunterricht verzeichnete eine positive Entwicklung und erfreute sich wachsender Beliebtheit.

Neben der anspruchsvollen Personalplanung aufgrund der stark schwankenden Gästezahlen stellten uns die zahlreichen Föhntage immer wieder vor zusätzliche Herausforderungen. Kurzfristige Anpassungen im Tagesgeschäft sowie flexible Einsatzplanungen waren erforderlich, um unseren Gästen trotz wechselnder Wetterbedingungen einen reibungslosen Unterricht zu ermöglichen.

Kennzahlen / Jahresrechnung 2024/25

Zusammenfassung

Mit einem Umsatz von rund CHF 1,422 Mio. erzielten wir im Geschäftsjahr 2024/25 praktisch das gleiche Ergebnis wie im Vorjahr.

Der solide Geschäftsverlauf ermöglichte es, unsere finanzielle Basis weiter zu stärken und gleichzeitig wichtige Investitionen zu tätigen. Zudem konnte das zinslose Darlehen von Bund und Kanton um weitere CHF 12 500 amortisiert werden.

Die Investitionen der Saison 2024/25 konzentrierten sich insbesondere auf die Erneuerung des Skihäslilands. Dazu gehörten Geländeanpassungen sowie die Anschaffung eines neuen Kinderlifts. Darüber hinaus wurde die Bekleidung unserer Mitarbeitenden erneuert. Diese Investitionen verbessern sowohl die Qualität unseres Angebots im Kinderland als auch die Attraktivität unserer Dienstleistungen für unsere Gäste.

Soweit möglich wurden die Investitionen direkt der laufenden Rechnung belastet; die übrigen Investitionen wurden aktiviert. Nach Abschreibungen und Steuern resultierte ein kleiner Jahresgewinn von CHF 88.

Die flüssigen Mittel reduzierten sich im Jahresverlauf um rund CHF 27 000 auf CHF 404 000. Dieser Rückgang ist auf die getätigten Investitionen sowie die planmässigen Amortisationen zurückzuführen und unterstreicht gleichzeitig die Bereitschaft, gezielt in die Zukunft der Skischule zu investieren.

Bilanz per 30. 9. 2025

Das Umlaufvermögen beläuft sich per Ende Geschäftsjahr auf rund CHF 404 000 und liegt damit CHF 27 000 unter dem Vorjahreswert. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf die getätigten Investitionen sowie auf die Amortisation der Hypothek zurückzuführen. Trotz dieser gezielten Mittelverwendung bleibt die Liquidität auf einem

sehr guten Niveau und ist weiterhin ausreichend, um den Betrieb reibungslos weiterzuführen.

Das Anlagevermögen umfasst hauptsächlich die mobilen und immobilen Sachanlagen und verzeichnet gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme von CHF 39 000 auf rund CHF 412 000. Verantwortlich für diesen Rückgang sind vor allem die Abschreibungen.

Der kurzfristige Fremdkapitalanteil ist im Vergleich zum Vorjahr um CHF 86 000 gesunken. Hauptgrund dafür ist die passive Rechnungsabgrenzung, die deutlich tiefer ausgefallen ist als im Vorjahr. Das langfristige Fremdkapital ist hingegen um CHF 17 000 gestiegen, was hauptsächlich auf die Einzahlung in die Arbeitgeber-Vorsorgeeinrichtung zurückzuführen ist.

Das Eigenkapital beträgt zum Stichtag CHF 402 000 und liegt damit nahezu unverändert auf Vorjahresniveau. Es setzt sich aus dem Stammkapital, dem Agio, den Reserven sowie dem Bilanzgewinn zusammen. Die Eigenkapitalquote ist leicht rückläufig, was vor allem auf die umfassenden Investitionen und die Einzahlung in die Arbeitgeberreserve im Berichtsjahr zurückzuführen ist. Insgesamt bleibt die Eigenkapitalbasis solide und bildet weiterhin ein verlässliches finanzielles Fundament.

Erfolgsrechnung

Der Nettoertrag beläuft sich auf rund CHF 1422 000 und liegt mit einem Minus von CHF 6 000 nur geringfügig unter dem Vorjahreswert.

Der Materialaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr um CHF 25 000 auf CHF 56 000 gesunken. Der Personalaufwand inklusive Sozialversicherungsbeiträge stieg hingegen um CHF 27 000 auf insgesamt CHF 1 097 000 an. Dieser Anstieg ist hauptsächlich auf die höheren PK-Beiträge zurückzuführen.

Der Betriebsaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig. Die Abschreibungen fielen hingegen um rund CHF 20 000 höher aus als im Vorjahr und entsprechen den gesetzlichen Vorgaben.

Investitionen

In der Saison 2024/25 wurden die Investitionen gezielt in die Weiterentwicklung des Skihäslilands sowie in die Erneuerung der Bekleidung getätigt. Durch die Geländeverschiebung im Skihäsliland wird der Bedarf an Kunstschnee reduziert, und mit der neuen Liftanlage werden sowohl die Transportkapazität als auch die Sicherheit für die Gäste verbessert. Zudem wurde beim MuKi/Vaki-Lift die Steuerung für rund CHF 15 000 erneuert.

Events

Im Event-Bereich hat sich der Umsatz um rund CHF 8 000 verringert. Insbesondere im Segment der Firmenevents wurde ein Rückgang verzeichnet. Demgegenüber konnte der Aufwand im Event-Bereich um CHF 14 000 reduziert werden. Der Langlaufbereich zeigte sich stabil auf Vorjahresniveau.

Rennschule Hasliberg

In der vergangenen Saison durften wir erneut viele intensive Trainingstage erleben. Erstmals fanden sogar zwei Race-Camps vor Saisonbeginn in Saas Fee und Wengen statt. Diese frühen Trainingsmomente haben dem Team spürbar Energie und Vorfreude für den Winter verliehen.

Besonders die Zusammenarbeit mit der Internationalen School Zug & Luzern verlangte uns viel ab. Die Planung war aufwändig, und kurzfristige Absagen führten immer wieder zu Anpassungen bei der Organisation.

Der Umsatz in der Rennschule Hasliberg ist leicht gesunken. Gleichzeitig konnte der Aufwand in der Rennschule reduziert werden. Der leichte Umsatzrückgang ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass in diesem Jahr keine externen Aufwände (Bergbahn-Abos und Mittagessen) über uns abgerechnet wurden.

Natürlich Haslital

Trotz der herausfordernden äusseren Rahmenbedingungen ist der Umsatz in der Sparte Natürlich Haslital nur leicht gesunken. Da wir in diesem Bereich hauptsächlich Off-Piste Angebote anbieten, widerspiegelt sich der Umsatz meistens mit der Anzahl Neuschneetage während dem Winter.

Sommerprogramm

Diesen Sommer hatten wir im ähnlichen Rahmen Anfragen wie im letzten Sommer. Am meisten werden die Wildtierbeobachtungen gebucht.

Skihäsliland

Der Betrieb im Skihäsliland konnte dank des Neuschnees kurz vor Weihnachten und der guten Beschneidung am Wochenende vom 20./21.12.24 in Betrieb genommen werden. Bereits in den ersten Tagen zeigte sich, dass die neue Liftanlage im SHL mehrere Vorteile bot. Zum einen musste für das Trassees deutlich weniger Kunstschnee produziert werden, zum anderen wurde die Liftanlage vom ersten Tag an sehr gut genutzt, was zu einer besseren Verteilung der Gäste im SHL führte.

Durch die gute Verteilung der Sportferien sowie die günstige Schneelage im SHL verteilten sich die Gästeströme insgesamt gut. Trotzdem traten in diesem Winter verschiedene Probleme im SHL auf. Einerseits hatten wir trotz Beschilderung und Absperrungen sehr viele Fussgängerinnen und Fussgänger im Gelände. Andererseits führten zahlreiche externe Gäste rücksichtslos durch die Anfängerklassen hindurch. Beides führte zu Einschränkungen bei der Unterrichtsqualität. Für die Zukunft muss geprüft werden, ob ein Teil des SHL während des Anfängerunterrichts vollständig gesperrt werden soll.

Die Erhöhung des Preises für den Gönnerkleber um CHF 10 auf CHF 25 führte immer wieder

zu Diskussionen. Diesbezüglich muss vor der nächsten Saison den Leistungsträgern, Hotels, Ferienwohnungsvermietern, Einheimischen und Gästen besser kommuniziert werden, dass das SHL der Skischule gehört und primär für den Unterricht vorgesehen ist. Die Preiserhöhung führte zu einer Steigerung der Einnahmen von rund CHF 7 000.

Da das Skigebiet Meiringen-Hasliberg neu dem Verbund Magic Pass angehört, gehen wir davon aus, dass künftig mehr Gäste zum Skifahren nach Hasliberg kommen werden. Dies ist grundsätzlich positiv zu bewerten. Gleichzeitig müssen wir uns Gedanken darüber machen, welche Auswirkungen dies auf die Nutzung des SHL im kommenden Winter haben könnte.

Balis Park Hasliberg

Der Balis Park bleibt ein zentraler Bestandteil unseres Unterrichts. Die vielfältigen Obstacles ermöglichen es, die Lektionen in der Red- und Black League attraktiv und zeitgemäss zu gestalten. Wie bereits in den vergangenen Jahren unterstützt die Skischule die Initianten des Balis Parks mit einem Beitrag von CHF 5 000 pro Saison.

Winterspielfest

Das diesjährige Winterspielfest fand am Wochenende vom 8./9. Februar 2025 statt und bestätigte erneut, dass der Termin kurz vor der Hochsaison optimal ist. Trotz föhniger, warmer Wetterbedingungen strömten zahlreiche Besucherinnen und Besucher in das Skihäsliland und sorgten für eine fröhliche Atmosphäre.

Wie jedes Jahr kommt der Reinerlös dem Unterhalt des SHL zugute. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Sponsoren, an die vielen engagierten Helferinnen und Helfer sowie an alle, die das Winterspielfest in irgendeiner Form unterstützt haben. Ohne euch wäre dieser Anlass nicht das, was er ist.

Snowli's Home

Die Suche nach geeignetem Wohnraum für unsere Aushilfslehrkräfte gestaltet sich zunehmend schwierig. Aus diesem Grund hat die Skischule erstmals eine Wohnung – Snowli's Home in Meiringen – gemietet und diese an die Skilehrer:innen weitervermietet. Aus unserer Sicht hat sich dieses Modell bewährt. Für die Sommermonate konnte in Absprache mit dem Vermieter eine Untermieterin gefunden werden. Damit steht uns die Wohnung auch im kommenden Winter erneut zur Verfügung.

Wir stellen jedoch fest, dass wir mit diesem Problem nicht allein sind. Auch andere Leistungsträger berichten von zunehmenden Herausforderungen, geeigneten Wohnraum für Saisonmitarbeitende oder Aushilfen zu finden. In diesem Zusammenhang wäre es sinnvoll, das Thema gemeinsam mit anderen Betrieben und den Gemeinden zu diskutieren, mit dem Ziel, langfristig eine Lösung zu entwickeln.

Personelles

Im Kader der Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg gab es in der vergangenen Saison nur eine einzige Veränderung. Mit der Berufung von Brigitte Abplanalp zur Cheftrainerin im Ski-Alpin-Kader durfte sie eine neue, anspruchsvolle Aufgabe übernehmen. Wir danken Brigitte herzlich für ihr grosses Engagement und ihre wertvolle Arbeit in den vergangenen Jahren. Sie hat die Ausbildung vieler Schneesportlehrerinnen und -lehrer nachhaltig geprägt.

Neu übernahmen Jonas Nägeli gemeinsam mit Peter Stähli, Cyrill Strub und Sabine Forderkuz einen Grossteil der Koordination in der Aus- und Weiterbildung Ski. Das Team hat diese Aufgabe mit viel Energie und Leidenschaft angepackt.

Auch in der Ausbildung gab es zahlreiche erfreuliche Erfolge: Viele unserer Mitarbeitenden haben diesen Winter Kurse bei Swiss Snowsports besucht

und erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen ganz herzlich zu ihren Leistungen:

Instruktor Ski

Cyrill Strub

Methodik Modul

Michal Gisler, Astrid Imfeld

Aspirant:in

Annouk Häfliger, Gian Puorger, Katja Kropf

Varianten / Touren

Cyrill Strub, Jonas Nägeli

Tourismus und Recht

Cyrill Strub

Kids-Kurs Ski / Snowboard

Franziska Oetiker, Jasmin Buholzer, Fabio Moser, Delia Schaub, Chiara Fankhauser, Luca Müller, Ronja Suter, Finn Record, Esther Aebi, Aline Meyer, Simon Meyer, Alexandra Jung, Johanna Thömen, Morena Zurbrügg

Diese breite Palette an bestandenen Ausbildungen zeigt eindrücklich, wie engagiert und motiviert unser Ausbildungsteam ist. Jede einzelne Person trägt dazu bei, dass die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg weiterhin für Qualität, Professionalität und Freude am Schneesport steht.

Die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg ist personell weiterhin sehr gut aufgestellt. Dennoch beschäftigen wir uns intensiv mit der Frage, wie wir künftig noch mehr Einheimische für die Tätigkeit als Schneesportlehrerinnen und Schneesportlehrer gewinnen können. Dieses Ziel bleibt ein wichtiger Bestandteil unserer langfristigen Entwicklung.

Ausblick

Die Online-Buchungen und Vorreservierungen für die Saison 2025/26 sind sehr erfolgreich angelaufen. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass zahlreiche Grossgruppen erneut Skitage oder Skilager am Hasliberg planen. Auch die Sunrise Ski Days in Zusammenarbeit mit Swiss-Ski finden wiederum am Hasliberg statt. Bereits zum neunten Mal finden Ende Januar die beliebten bzi-Schneesporttage statt.

Für die kommende Saison stehen einige spannende Neuerungen an. Wir planen die Organisation der Skischule in vier klar definierte Bereiche zu gliedern:

- Technische Leitung
- Marketing & Kommunikation
- Zentrale Dienste
- Skihäsliland

Dieser Schritt ist entscheidend, um unser angestrebtes Wachstum zu ermöglichen und die Qualität weiter zu steigern. Parallel dazu werden wir das Backoffice in der Bidmi sowie die Ladenräumlichkeiten in Meiringen umbauen und neugestalten.

Dank

Abschliessend bedanke ich mich bei allen Angestellten, beim Vorstand, den Mitgliedern der Genossenschaft, den Verantwortlichen der BMH AG, bei Haslital Tourismus, den Landbesitzer:innen sowie bei allen Leistungsträgern und Unterstützenden für die hervorragende Zusammenarbeit.

Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg weiterhin erfolgreich und mit viel Herzblut geführt werden kann.

Heinz Anderegg

BILANZ

Aktiven	30.9.2025 CHF	30.9.2024 CHF
Kasse	134.15	8.30
PostFinance	63 526.18	130 558.85
Berner Kantonalbank KK	216 028.32	177 866.11
Raiffeisenbank, Liegenschaftskonto	107 058.65	111 594.10
BEKB CH91 0079 0016 1423 6	17 925.20	12 026.91
Flüssige Mittel	404 672.50	432 055.27
Mietkaution	1 700.00	1 700.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 700.00	1 700.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	2 477.75	3 527.80
Umlaufvermögen	408 850.25	437 283.07
Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank	200.00	200.00
Finanzanlagen	200.00	200.00
Büromobiliar / EDV-Geräte	2 000.00	4 000.00
Neue Website 2022	1 500.00	3 000.00
Bekleidung	29 000.00	37 000.00
Sachanlagen	32 500.00	44 000.00
Grundstück	4 382.05	4 382.05
Gebäude	315 000.00	330 000.00
Betriebseinrichtungen	1.00	1.00
Skilift	60 000.00	73 000.00
Immobilie Sachanlagen	379 383.05	407 383.05
Anlagevermögen	412 083.05	451 583.05
Aktiven	820 933.30	888 866.12

Passiven	30.9.2025 CHF	30.9.2024 CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	15 424.90	3 750.90
Kleiderdepots	13 550.00	14 040.00
Gutscheine	19 244.15	18 600.70
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	32 794.15	32 640.70
Passive Rechnungsabgrenzung	57 403.00	124 752.00
Kurzfristiges Fremdkapital	105 622.05	161 143.60
Hypothek Raiffeisenbank	200 000.00	200 000.00
Darlehen Bund und Kanton	112 500.00	125 000.00
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	312 500.00	325 000.00
Langfristiges Fremdkapital	312 500.00	325 000.00
Fremdkapital	418 122.05	486 143.60
Stammkapital	120 000.00	120 000.00
Agio	6 645.40	6 645.40
Gesetzliche Gewinnreserven	24 000.00	24 000.00
Reserve Reinvestitionen	30 000.00	30 000.00
Vortrag 1.10.	222 077.12	220 232.79
Jahresgewinn	88.73	1 844.33
Bilanzgewinn	222 165.85	222 077.12
Eigenkapital	402 811.25	402 722.52
Passiven	820 933.30	888 866.12

ERFOLGSRECHNUNG

01.10.2024–30.9.2025

	2024 / 2025 CHF	2023 / 2024 CHF
Diverse Einnahmen	1 145.60	605.80
Klassenunterricht	826 260.75	783 537.93
Privatunterricht	363 789.44	349 668.15
Gross-Gruppenunterricht	60 436.65	86 658.00
Rennunterricht	36 223.55	47 460.00
Events	0.00	– 50.00
Diverse Verkaufsartikel	11 852.00	14 024.70
Skihäsliland	24 457.60	36 305.00
Events	33 734.00	41 994.94
Winterspielfest	16 785.21	16 440.70
Personalvermietung	2 259.78	1 377.50
Aus- / Weiterbildung / FK	14 763.79	1 447.00
Verkauf Kleider	4 130.60	2 607.00
Provision Betreuung Kasse	0.00	16 393.60
Natürlich Haslital	26 517.00	29 842.20
./. MWST Saldosteuersatz	– 9 273.30	– 11 360.65
Total Bruttoerlös	1 413 082.67	1 416 951.87
Winterspielfest	2 931.92	3 155.65
Verkaufsartikel	4 562.16	12 591.92
Pausentee	2 577.30	786.50
Natürlich Haslital	5 868.21	2 921.50
Klassenunterricht	38 652.41	38 166.69
Privatunterricht	400.90	0.00
Gross-Gruppenunterricht	0.00	4 100.20
Rennschule	607.00	5 119.05
Events	245.65	14 300.00
Fremdarbeit	0.00	310.00
Total direkter Aufwand	55 845.55	81 451.51
Bruttogewinn	1 357 237.12	1 335 500.36

	2024 / 2025 CHF	2023 / 2024 CHF
Löhne	839 514.00	819 641.30
AHV / ALV	68 764.85	66 182.25
Pensionskasse	40 668.50	13 082.55
Unfall- und Krankentaggeld- versicherung	25 211.30	56 821.45
Quellensteuer	– 237.45	0.00
Personalmitte	31 662.25	28 575.00
Spesen Mitarbeitende	53 272.45	54 886.06
Saisonabos Skilehrer*innen	3 487.00	1 350.00
Ausbildung, Weiterbildung	16 990.80	7 262.00
Übriger Personalaufwand	17 783.07	22 340.60
Total Personalaufwand	1 097 116.77	1 070 141.21
Miete	27 890.00	17 276.00
Mietzinseinnahmen	– 26 042.00	– 22 154.00
Miete Laden	6 000.00	0.00
Fremdmiete	7 848.00	– 4 878.00
Allgemeine Anschaffungen	0.00	61.15
Informatikaufwand	38 451.51	29 911.86
URE Mietwohnung (Snowli's Home)	2 271.35	5 574.30
URE Laden	7 798.05	0.00
Aufwand Skihäsliland	24 114.63	22 583.14
Erneuerung Skihäsliland	10 021.15	54 012.95
Landentschädigung Skihäsliland	1 557.50	1 557.50
Aufwand Bekleidung	6 624.82	1 140.20
Diverser Betriebsaufwand	90 839.01	114 841.10
Sachversicherungen	4 475.00	4 509.05
Strom, Gas, Wasser	3 767.85	4 558.00
Energie- und Entsorgungsaufwand	3 767.85	4 558.00

23. GESCHÄFTSBERICHT 2024/25

	2024 / 2025 CHF	2023 / 2024 CHF
Büromaterial, Drucksachen	12 579.25	9 759.06
Fachliteratur, Zeitschriften	249.00	459.15
Telefon, Porti	5 818.84	5 808.45
Beiträge, Vergabungen, Gebühren	9 762.22	12 799.50
Buchführungs- und Beratungsaufwand	6 134.65	6 070.80
Verwaltungs- und Informatikaufwand	34 543.96	34 896.96
Werbung, Inserate	15 402.75	33 175.65
Sponsoring	5 200.00	5 000.00
Werbeaufwand	20 602.75	38 175.65
Herbstanlass 2023	0.00	1 684.23
Herbstanlass 2023	0.00	1 684.23
Übriger Betriebsaufwand	7.30	179.10
Total übriger Betriebsaufwand	7.30	179.10
Total Betriebsaufwand	162 083.87	193 966.09
Betriebserfolg v. Zinsen, Abschreibungen, Steuern	98 036.48	71 393.06
Abschreibungen Büromaschinen und EDV	2 000.00	2 630.60
Abschreibungen Bekleidung	31 335.87	20 741.48
Abschreibung Neue Website (2022)	1 500.00	1 500.00
Abschreibung Skilift (AB 2023/2024)	14 493.75	8 859.00
Abschreibungen	49 329.62	33 731.08
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern	48 706.86	37 661.98
Finanzaufwand (Kreditkarten- kommissionen etc.)	- 15 972.60	- 15 559.19
Finanzertrag	5.04	206.14
Betriebserfolg vor Steuern	32 739.30	22 308.93

	2024 / 2025 CHF	2023 / 2024 CHF
Hypothekarzinsaufwand	4 480.00	4 175.00
Liegenschaftsunterhalt	7 565.18	12 221.10
Versicherungen, Gebühren, Objektsteuern	2 888.39	2 407.95
Baurechtszins	2 702.50	2 700.00
Abschreibungen Gebäude	15 000.00	12 000.00
Liegenschaftsaufwand	32 636.07	33 504.05
Liegenschaftserfolg	- 32 636.07	- 33 504.05
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	14 320.90
Jahresgewinn vor Steuern	103.23	3 125.78
Steuern	14.50	1 281.45
Jahresgewinn	88.73	1 844.33

ANHANG

	2024/2025 CHF	Vorjahr CHF
1. Angaben über die Jahresrechnung angewandte Grundsätze		
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.		
2. Anzahl Mitarbeiter		
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt Bis 10 Mitarbeiter zutreffend		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
AXA, Vorsorgeeinrichtung	6 172	3 014
4. Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen		
Liegenschaft (Buchwert)	319 382	334 383
5. Übrige Angaben		

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2024/2025 CHF	2023/2024 CHF
Gewinnvortrag per 1.10.	222 077.12	220 232.79
Jahresgewinn	88.73	1 844.33
Bilanzgewinn per 30.9.	222 165.85	222 077.12
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	0.00	0.00
Dividende	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	222 165.85	222 077.12

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Gesellschafterversammlung der

Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg GmbH, Hasliberg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg GmbH für das am 30. September 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 818 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag der Geschäftsführer nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Burgdorf, 10. November 2025

BDO AG

ppa. Stephan Rohrbach
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

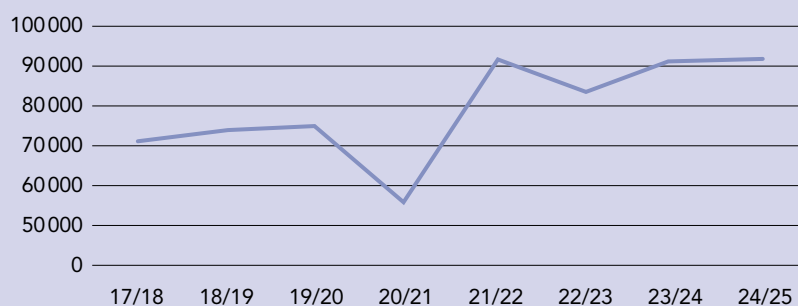
Maik Morf
Zugelassener Revisionsexperte

FREQUENZEN

Unterrichtslektionen im Vergleich mit dem Vorjahr

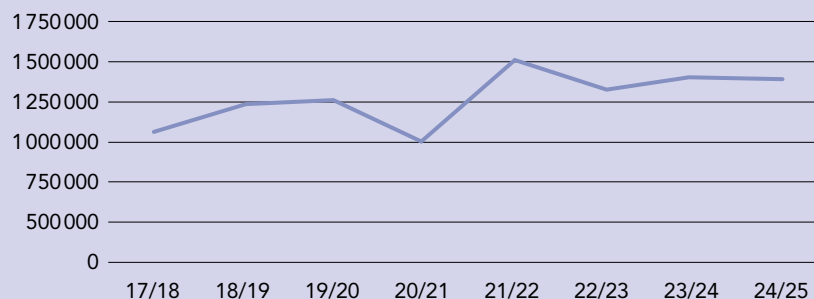
	Saison 2024/25	Saison 2023/24
Klassenunterricht Ski	74 288	74 870
Privatunterricht Ski	5 846	5 568
Klassenunterricht Snowboard	5 400	5 287
Privatunterricht Snowboard	854	724
Andere (LL / Events / Schneeschuhtouren)	5 280	4 583
Total	91 668	91 032

Entwicklung Unterrichtslektionen



Jahr	Lektionen
2017/18	70 854
2018/19	73 616
2019/20	75 032
2020/21	56 292
2021/22	91 717
2022/23	83 763
2023/24	91 032
2024/25	91 668

Entwicklung Umsatz



Jahr	Umsatz in CHF
2017/18	1 198 000
2018/19	1 241 000
2019/20	1 274 000
2020/21	1 014 000
2021/22	1 580 000
2022/23	1 348 000
2023/24	1 428 000
2024/25	1 422 000

ORGANE

Trägerschaft	Genossenschaft der aktiven Ski- und Snowboardlehrer:innen Bergbahnen Meiringen-Hasliberg AG Haslital Tourismus	
VertreterInnen der Trägerschaft	Juck Egli, Meiringen, Präsident Fabienne Frutiger, Vertreterin Haslital Tourismus Reto Schläppi, Meiringen, Vertreter BMH AG Christian Willi, Meiringen, Vertreter Skilehrer-Genossenschaft Peter Stähli, Meiringen, Vertreter Skilehrer-Genossenschaft	
Geschäftsführung	Juck Egli, Meiringen, Vorsitzender der Geschäftsführung Christian Willi, Meiringen, Geschäftsführer Heinz Anderegg, Hasliberg, Geschäftsführer	
Buchhalter	HASLITAL TREUHAND GMBH Michael Hubler, Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Hasliberg	
Revisionsstelle	BDO AG, Bern	
Skischulleiter	Heinz Anderegg, Hasliberg	
Geschäftsadresse	Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg GmbH Engi 484Q 6086 Hasliberg Reuti	
Kadermitarbeitende	Technische Leitung Ski	Jonas Nägeli, Cyrill Strub, Sabine Forderkunz, Peter Stähli
	Technische Leitung SB	Robin Lamotte
	Sicherheitsverantwortlicher	Christian Willi
	Administration	Sabine Forderkunz
	Schalter	Claudia Glatthard
	Chef Skihäsliland	Ueli Zimmermann

Sitzungen

Die Trägerschaft traf sich im Berichtsjahr zu zwei ordentlichen Sitzungen am 23. Mai und am 7. November 2025. Am 7. November fand zudem die 23. ordentliche Gesellschafterversammlung statt, an der wichtige strategische Themen und Weichenstellungen für die kommende Saison besprochen wurden.

Ergänzend zu diesen offiziellen Terminen wurden im Verlauf des Geschäftsjahres weitere Gespräche und Arbeitssitzungen mit einzelnen Vertreterinnen und Vertretern der Trägerschaft sowie mit verschiedenen Leistungsträgern durchgeführt. Diese regelmässigen Austausche tragen wesentlich dazu bei, die Zusammenarbeit zu stärken, Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und die Weiterentwicklung der Skischule aktiv zu gestalten.







Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg
Engi 484Q

6086 Hasliberg Reuti

+41 33 972 51 10

info@skischule-hasliberg.ch

www.skischule-hasliberg.ch